

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Tafsir von Imam Ibnu Kathir (rah)

﴿ إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَالَّذِينَ هَادُوا وَالنَّصَارَى وَالصَّابِئِينَ مَنْ آمَنَ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ وَعَمِلَ صَالِحًا فَلَهُمْ أَجْرُهُمْ عِنْدَ رَبِّهِمْ وَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُونَ ﴾

'Wahrlich, diejenigen, die glauben, und die Juden, die Nasraniyya (Christen) und die Sabäer, wer an ALLAH und den Jüngsten Tag glaubt und Gutes tut - diese haben ihren Lohn bei ihrem Herrn und sie werden weder Angst haben noch werden sie traurig sein.' (Surat al-Baqara 2:62)

Imam Ibn Kathir (rah) sagte:

'Der Glaube der Juden beinhaltete das Befolgen der Thaurat (Thora) und das Festhalten an der Praxis von Musa (alaihi salam), und zwar solange, bis Isa (alaihi salam) erschienen ist. Wer nach der Ankunft von Isa (alaihi salam) weiter an der Thaurat und Sunna von Musa (alaihi salam) festhielt, war einer der Verlorengegangenen. Der Glaube der Nasraniyya (Anhänger von Isa (alaihi salam)) bestand im Befolgen des Indschil und der Sunna von Isa (alaihi salam). Diese Leute waren solange rechtgeleitet, solange Muhammed (salla lahu 3alahi wa salam) nicht von ALLAH (subhanahu wa ta3ala) gesandt wurde. Wer von den Früheren ihm (Muhammed (salla lahu 3alahi wa salam)) nicht gefolgt ist, war einer der Verlorengegangenen.' (Tafsir Ibnu Kathir 1/138-139)

Dies erfüllt sich für jenen Fall, wenn einer von den Früheren immer noch darauf beharrt, an der Scharia der früheren Propheten festzuhalten, obwohl ALLAH (subhanahu wa ta3ala) einen neuen Gesandten erwählt hat, den die Menschen zu befolgen haben. So einer nimmt sein Nafs (Trieb, eigene Wünsche, Leidenschaften, Ego) als Gottheit, weil er sich dem Willen ALLAHS widersetzt und dadurch das vorherige Gesetz auch nicht befolgt.

Wenn der Islam auf diese Weise diejenigen charakterisiert, die am reinen Gesetz der vorherigen Propheten festhalten, was soll man dann von denen halten, die noch den verfälschten Glauben verhemment verteidigen? Es besteht kein Zweifel darüber, dass sie im offenkundigen Irrtum sind.



فَاعْلَمْ أَنَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَاسْتَغْفِرْ لِذَنْبِكَ

So wisse, daß es keinen Anbetungswürdigen gibt außer ALLAH, und bitte um Vergebung für deine Schuld

al-murwahidun.com

Der Gesandte ALLAHS (salla lahu 3alahi wa salam) hat gesagt: **'Bei dem in dessen Hand meine Seele ist, es gibt keinen von den Völkern, Juden oder Christen, die von mir hören, und nicht an mich glauben, ohne dass sie Bewohner der Hölle sein werden.'** (Muslim, Ahmad)

Die Worte ALLAHS (subhanahu wa ta3ala): **'diejenigen, die glauben'** bezieht sich auf die Muslime, die an ALLAH (subhanahu wa ta3ala) und den letzten Propheten Muhammed (salla lahu 3alahi wa salam) glauben, und sie werden die Mu'minin genannt, weil sie an alle Propheten und an alles von Ghaib (Verborgenes) glauben.

Die Worte ALLAHS: **'und die Juden'** beziehen sich auf die Anhänger von Musa (alaihi salam), welche die Thaurat befolgt haben, solange bis Isa (alaihi salam) nicht gekommen ist. Sie wurden **Yahud** genannt, nach dem Wort **tawwhud**, welches **'Zurückkehren, Reue'** bedeutet.

Musa (alaihi salam) sagte:

﴿وَ اكْتُبْ لَنَا فِي هَذِهِ الدُّنْيَا حَسَنَةً وَفِي الْآخِرَةِ إِنَّا هُدْنَا إِلَيْكَ﴾

'Und bestimme für uns Gutes, sowohl im Diesseits als auch im Jenseits; denn zu DIR sind wir reuevoll zurückgekehrt.' (Surat al-A3raf 7:156)

Es ist möglich, dass sie so genannt wurden, aufgrund der großen Reue die sie gezeigt haben, nachdem sie das Kalb angebetet haben, während Musa (alaihi salam) auf dem Berge Sinai war. Andere meinen, dass sie den Namen nach dem ältesten Sohn des Ya3qub (alaihi salam) Yahuda bekommen haben.

Es gibt Meinungen, dass sie **Yahud** genannt wurden, wegen dem Wort **'hawade'** was **'gegenseitige Liebe'** bedeutet.

Abu Amr ibn Ala vertritt die Meinung, dass man sie so benannt hatte, weil sie sich beim Beten bewegen (yatahawwadun).

Die Worte ALLAHS (subhanahu wa ta3ala): **'die Nasraniyya'**, womit die Anhänger von Isa (alaihi salam) gemeint sind, die den Indschil und die Gesetzgebung von Isa (alaihi salam) befolgt haben, bis Muhammed (salla lahu 3alahi wa salam) gekommen ist. Nachdem der Erhabene Isa (alaihi salam) gesandt hatte, wurde für die Israeliten sein Befolgen zur Pflicht. Dadurch wurde die andere Gesetzgebung aufgehoben.

Man hat sie nach dem Wort **'Ansar'** benannt, was **'die Helfer'** bedeutet. Sie waren also diejenigen, die Isa (alaihi salam) aufgerufen hatte, ihm und seiner Religion zu helfen:



فَاعْلَمْ أَنَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَاسْتَغْفِرْ لِذَنْبِكَ

So wisse, daß es keinen Anbetungswürdigen gibt außer ALLAH, und bitte um Vergebung für deine Schuld

al-murwahidun.com

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا كُونُوا أَنْصَارَ اللَّهِ كَمَا قَالَ عِيسَى ابْنُ مَرْيَمَ لِلْحَوَارِيِّينَ مَنْ
 أَنْصَارِي إِلَى اللَّهِ قَالَ الْحَوَارِيُّونَ نَحْنُ أَنْصَارُ اللَّهِ

'O ihr, die ihr glaubt, seid ALLAHS Helfer wie Isa ibnu Maryam, als er zu den Jüngern sagte: >Wer sind meine Helfer für ALLAH?< Die Jünger sagten: >Wir sind ALLAHS Helfer.< (Surat as-Saf 61:14)

Sie sind ebenso für ihr gegenseitiges Helfen und Barmherzigkeit bekannt. Es gibt Meinungen, dass sie nach dem Ort in Palästina **Nasirah** (Nazareth) benannt worden sind. Die Bezeichnung 'Christen' ist falsch und tendenziös. Man sollte sie eigentlich nicht in den Quranübersetzungen vorfinden. ALLAH droht den Christen, d.h. denjenigen, die die Kreuzigung als Bestandteil zu ihrem Glauben aufgenommen haben, mit einer schmerzlichen Strafe. Die Kreuzigung ist kein Glaube der Nasraniyya, sondern derjenigen, die den Nasraniyya Schaden zufügen wollten. Es spricht der Erhabene in der ungefähren Übertragung:

وَقَوْلِهِمْ إِنَّا قَتَلْنَا الْمَسِيحَ عِيسَى ابْنَ مَرْيَمَ رَسُولَ اللَّهِ وَمَا قَتَلُوهُ وَمَا صَلَبُوهُ وَلَكِنْ
 شُبِّهَ لَهُمْ وَإِنَّ الَّذِينَ اخْتَلَفُوا فِيهِ لَفِي شَكٍّ مِنْهُ مَا لَهُمْ بِهِ مِنْ عِلْمٍ إِلَّا اتِّبَاعَ الظَّنِّ وَمَا
 قَتَلُوهُ يَقِينًا بَلْ رَفَعَهُ اللَّهُ إِلَيْهِ وَكَانَ اللَّهُ عَزِيزًا حَكِيمًا

'Und wegen ihrer Rede: >Wir haben den Messias, Isa, den Sohn der Maria, den Gesandten ALLAHs, getötet<, während sie ihn doch weder erschlagen noch gekreuzigt hatten, sondern dies wurde ihnen nur vorgetäuscht; und jene, die in dieser Sache uneins sind, sind wahrlich im Zweifel darüber; sie haben keine Kenntnis davon, sondern folgen nur einer Vermutung; und sie haben ihn nicht mit Gewissheit getötet. Vielmehr hat ALLAH ihn zu Sich emporgehoben, und ALLAH ist Allmächtig, Allweise.' (Surat an-Nisa' 4:157-158)

Wenn es sich um die Dreieinigkeit handelt, die bei den Christen vorhanden ist, ist ALLAHS Urteil folgendes:

لَقَدْ كَفَرَ الَّذِينَ قَالُوا إِنَّ اللَّهَ هُوَ الْمَسِيحُ ابْنُ مَرْيَمَ وَقَالَ الْمَسِيحُ يَا بَنِي إِسْرَائِيلَ
 اعْبُدُوا اللَّهَ رَبِّي وَرَبَّكُمْ إِنَّهُ مَنْ يُشْرِكْ بِاللَّهِ فَقَدْ حَرَّمَ اللَّهُ عَلَيْهِ الْجَنَّةَ وَمَأْوَاهُ النَّارُ وَمَا
 لِلظَّالِمِينَ مِنْ أَنْصَارٍ لَقَدْ كَفَرَ الَّذِينَ قَالُوا إِنَّ اللَّهَ ثَلَاثُ ثَلَاثَةٍ وَمَا مِنْ إِلَهٍ إِلَّا إِلَهٌ وَاحِدٌ



فَاعْلَمْ أَنَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَاسْتَغْفِرْ لِذَنْبِكَ

So wisse, daß es keinen Anbetungswürdigen gibt
 außer ALLAH, und bitte um Vergebung
 für deine Schuld

al-murwahidun.com

'Wahrlich, ungläubig sind diejenigen, die sagen: >ALLAH ist der Messias, der Sohn der Maria<, während der Messias doch selbst gesagt hat: >O ihr Kinder Israels, betet zu ALLAH, meinem Herrn und eurem Herrn. < Wer ALLAH Götter zur Seite stellt, dem hat ALLAH das Paradies verwehrt, und das Feuer wird seine Herberge sein. Und die Frevler sollen keine Helfer finden. Wahrlich, ungläubig sind diejenigen, die sagen: >ALLAH ist der Dritte von dreien<; und es ist kein Gott da außer einem Einzigen Gott. Und wenn sie nicht von dem, was sie sagen, Abstand nehmen, wahrlich, so wird diejenigen unter ihnen, die ungläubig bleiben, eine schmerzliche Strafe ereilen.' (Surat al-Ma'ida 5:72-73)

Nachdem ALLAH (subhanahu wa ta3ala), der Erhabene, Muhammed (salla lahu 3alahi wa salam) als seinen Gesandten erwählt hat, und zwar als Siegel aller Propheten, obliegt es allen Menschen ihm zu folgen und ihm Gehorsam zu leisten. In allem, was er befohlen hat und in allem, was er verboten hat. Ein anderer Glaube wird nicht anerkannt.

ALLAH (subhanahu wa ta3ala), der Allmächtige, sagt:

﴿ إِنَّ الدِّينَ عِنْدَ اللَّهِ الْإِسْلَامُ ﴾

'Der Glaube bei ALLAH ist der Islam.' (Surat All-Imran 3:19)

Was die Sabäer angeht, so ist dies eine Gruppe von Leuten, die Zabur folgen. Dies ist die Meinung von Abu Aliyah, Rabi ibn Anas, as-Suddi und ad-Dahhaq.

Imam Abu Hanifa sagte: 'Es gibt kein Hindernis, das von Sabäern geschlachtete Fleisch zu essen, und deren Frauen zu heiraten.'

Als Wahb ibn Munebbih über die Sabäer gefragt wurde, antwortete er: 'Dies ist ein Volk, welches Kenntnis über ALLAH (subhanahu wa ta3ala) besitzt, jedoch keine Scharia haben, nach der sie handeln. Sie haben keinen Kufr begangen.'

Al Halil sagte: 'Sie halten sich für die Anhänger von Nuh (as). Die Muschrikun in Mekka haben all jene Sabäer genannt, die den Islam angenommen haben, weil sie keiner der bestehenden Religionen jener Zeit gefolgt sind.' (Tafsir Ibnu Kathir 1/140)

Die Worte ALLAHS: 'wer an ALLAH und den jüngsten Tag glaubt und Gutes tut' erklären, welcher Glaube richtig ist und von ALLAH (subhanahu wa ta3ala) akzeptiert wird. Und der Glaube an ihn schließt den Glauben an alle Propheten mit ein, über die ER uns unterrichtet hat. Diejenigen, die an seine Gesandten nicht glauben, nennt



فَاعْلَمْ أَنَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَاسْتَغْفِرْ لِذَنْبِكَ

So wisse, daß es keinen Anbetungswürdigen gibt außer ALLAH, und bitte um Vergebung für deine Schuld

al-murwahidun.com

ALLAH (subhanahu wa ta3ala) Ungläubige (Kafirun). Obwohl sie sich selber als Gläubige bezeichnen.

﴿ إِنَّ الَّذِينَ يَكْفُرُونَ بِاللَّهِ وَرُسُلِهِ وَيُرِيدُونَ أَنْ يُفَرِّقُوا بَيْنَ اللَّهِ وَرُسُلِهِ وَيَقُولُونَ نُؤْمِنُ
بِبَعْضٍ وَنَكْفُرُ بِبَعْضٍ وَيُرِيدُونَ أَنْ يَتَّخِذُوا بَيْنَ ذَلِكَ سَبِيلًا أُولَٰئِكَ هُمُ الْكَافِرُونَ حَقًّا
وَأَعْتَدْنَا لِلْكَافِرِينَ عَذَابًا مُّهِينًا ﴾

'Wahrlich, diejenigen, die nicht an ALLAH und Seine Gesandten glauben und eine Trennung zwischen ALLAH und Seinen Gesandten machen und sagen: >Wir glauben an die einen und verwerfen die anderen< und einen Zwischenweg einschlagen möchten, diese sind die Ungläubigen im wahren Sinne, und bereitet haben Wir den Ungläubigen eine schmachliche Strafe.' (Surat an-Nisa' 4:150-151)
Die aufrichtigen Gläubigen glauben daran, dass sie am Jüngsten Tag vor ihrem Schöpfer treten werden, und dass sie wegen ihren Taten Rechenschaft ablegen müssen. Durch diesen Glauben kontrolliert sich der Gläubige selbst: die Reinheit seiner Taten ist sein Ziel. Taten, die nur ALLAH (subhanahu wa ta3ala) gewidmet sind. Der Glaube allein genügt nicht. Die Früchte des richtigen Glaubens sind die Taten, die im Einklang mit der Scharia des Gesandten ALLAHS (salla lahu 3alahi wa salam) stehen. Die Sendung Muhammads (salla lahu 3alahi wa salam) mit den eindeutigen Beweisen heißt gleichzeitig die Unveränderbarkeit seiner Scharia (Gesetzgebung), sowie die Notwendigkeit ihrer Befolgung.

Die Worte ALLAHS (subhanahu wa ta3ala): **'diese haben ihren Lohn bei ihrem Herrn und sie werden weder Angst haben noch werden sie traurig sein'** sind eine Garantie für das Erhalten ihrer guten Taten. Sie werden keine Angst am Jüngsten Tag haben, weder werden sie dem nachtrauern, was sie in dieser Welt gelassen haben.



فَاعْلَمْ أَنَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَاسْتَغْفِرْ لِذَنْبِكَ

So wisse, daß es keinen Anbetungswürdigen gibt
außer ALLAH, und bitte um Vergebung
für deine Schuld

al-murwahidun.com